

Leseprobe zum Download



Liebe Besucherinnen und Besucher unserer Homepage,

tagtäglich müssen Sie wichtige Entscheidungen treffen, Mitarbeiter führen oder sich technischen Herausforderungen stellen. Dazu brauchen Sie verlässliche Informationen, direkt einsetzbare Arbeitshilfen und Tipps aus der Praxis.

Es ist unser Ziel, Ihnen genau das zu liefern. Dafür steht seit mehr als 25 Jahren die FORUM VERLAG HERKERT GMBH.

Zusammen mit Fachexperten und Praktikern entwickeln wir unser Portfolio ständig weiter, basierend auf Ihren speziellen Bedürfnissen.

Überzeugen Sie sich selbst von der Aktualität und vom hohen Praxisnutzen unseres Angebots.

Falls Sie noch nähere Informationen wünschen oder gleich über die Homepage bestellen möchten, klicken Sie einfach auf den Button „In den Warenkorb“ oder wenden sich bitte direkt an:

FORUM VERLAG HERKERT GMBH

Mandichostr. 18

86504 Merching

Telefon: 08233 / 381-123

Telefax: 08233 / 381-222

E-Mail: service@forum-verlag.com

www.forum-verlag.com

Putz- und Stuckarbeiten

Autoren: Uwe Morchutt, Christian Fichtl

Geltungsbereich

Bei der Abnahme von Putz- und Stuckarbeiten sind die Vorgaben der *DIN 18350 VOB Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen – Teil C: Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen (ATV) – Putz- und Stuckarbeiten* zu beachten.

Die ATV DIN 18350 gilt für Putz, Stuck und Wärmedämmputz. Ergänzend gilt die *ATV DIN 18299 Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art*, Abschnitte 1 bis 5. Kommt es zu Widersprüchen, gehen die Regelungen der ATV DIN 18350 vor.

Abnahme in der Praxis

Machen Sie sich vor der Abnahme mit dem geforderten Leistungsumfang und den Ausführungsunterlagen vertraut, damit ein Soll-Ist-Vergleich möglich ist!

Hatte der Auftragnehmer vor Beginn der Arbeiten Bedenken wegen:

- ☐ **Ungeeigneter Beschaffenheit bzw. ungenügender Tragfähigkeit des Untergrunds?**
- ☐ **Fehlender Höhenfestpunkte oder zu hoher Baufeuchte?**

- ☐ **Sind Arbeiten bei Oberflächentemperaturen unter 5 °C ausgeführt worden?**

Falls Arbeiten bei Frost ausgeführt werden, bedarf es der vorherigen Zustimmung des Auftraggebers, denn es sind besondere Maßnahmen erforderlich!

- ☐ **Liegen vorhandene Abweichungen in den vorgeschriebenen Maßtoleranzen?**

Alle Abweichungen müssen gemäß DIN 18202 in den Grenzen der zulässigen Maßtoleranzen liegen.

Hinweis: Wurden an die Ebenheit erhöhte Anforderungen gegenüber der DIN 18202, Tabelle 3, Zeile 6, oder sonstige erhöhte Anforderungen an die Maßgenauigkeit, die über die Werte in den genannten Normen hinausgehen, gestellt, so sind die getroffenen Maßnahmen Besondere Leistungen.

Beachte: Werden im Streiflicht Unebenheiten in den Oberflächen sichtbar, so sind sie zulässig, wenn die Grenzwerte nach DIN 18202 nicht überschritten werden.

Abnahme von Putzarbeiten

- ☐ **Wurden die Bewegungsfugen korrekt ausgeführt?**

Dehnungsfugen des Bauwerks sind so auszuführen, dass sie die Bewegungsmöglichkeiten nicht beeinträchtigen.

Kontrolle und Nachweise der Dehnungsfugen gemäß den Ausführungsunterlagen. Beachten Sie auch den fachgerechten Fugenverschluss!

☐ **Stimmt die Putzqualität?**

Innenputze sind nach der Unterteilung in DIN 18550-2 geglättet oder gefilzt jeweils nach Qualitätsstufe Q2 (Standardanforderungen an die Ebenheit) auszuführen. Dies stellt die Mindestanforderung dar. Für höhere Qualitätsstufen, wie Q3 (erhöhte Anforderungen an die Ebenheit) oder Q4 sind zusätzliche Maßnahmen notwendig, die als Besondere Leistungen einzustufen sind.

Abnahmetipps:

1. Kontrollieren Sie die Ebenmäßigkeit (maximale Abweichung: 5 mm bei 1 m Messpunktabstand, siehe DIN 18202, Tabelle 3)!
2. Kontrollieren Sie die Oberflächenstruktur – vergleichen Sie die Ausführung mit den Planungsvorgaben!
3. Kontrollieren Sie die Lotreichtigkeit und Rechtwinkligkeit (8 mm bei über 1 m bis 3 m Messpunktabstand, siehe DIN 18202, Tabelle 2)!
4. Kontrollieren Sie die Kanten und Anschlüsse!
5. Führen Sie Sichtproben unter Zuhilfenahme von Wasserwaage und Messkeil durch!

☐ **Sind Risse im Putz?**

Führen Sie eine Sichtprobe durch! Sind diese putzbedingt oder eher putzgrundbedingt (siehe Anhang C der DIN 18550-1)?

☐ **Entspricht das Putzsystem dem Verwendungszweck?**

Sichtkontrolle und Überprüfung laut Planungsvorgaben. Herstellung der Putze nach:

- Für Putze aus Mörtel mit mineralischen Bindemitteln, mit oder ohne Zusätze, gilt die DIN 18550, Teile 1 und 2.

Bestellmöglichkeiten



Das Baustellenhandbuch der Abnahme

Für weitere Produktinformationen oder zum Bestellen hilft Ihnen unser Kundenservice gerne weiter:

Kundenservice

☎ **Telefon: 08233 / 381-123**

✉ **E-Mail: service@forum-verlag.com**

Oder nutzen Sie bequem die Informations- und Bestellmöglichkeiten zu diesem Produkt in unserem Online-Shop:

Internet

🌐 **<http://www.forum-verlag.com/details/index/id/5840>**